

CDU, Bündnis 90/Grüne, FDP

Fraktionen im Rat der Stadt Hagen • Rathausstr. 11 • 58095 Hagen

An die
Vorsitzende des Schulausschusses
Ellen Neuhaus
Im Haus

Hagen, 18.05.2020

**Betreff: „Konzept Schulentwicklung im Primarbereich“ – Werkstattgespräch des SAS,
19.05.2020**

Sehr geehrte Frau Neuhaus,

bitte berücksichtigen Sie das folgende Konzept der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Grüne und FDP als eine Diskussionsgrundlage für das Werkstattgespräch zur Schulentwicklung im Primarbereich am 19.05.2020. Eine Prüfung durch die Verwaltung im weiteren Beratungsverlauf ist erwünscht.

Konzept

1. Die Klassengröße im Primarbereich wird zukünftig auf maximal 24 Schülerinnen und Schüler begrenzt. In Anlehnung an den Sozialindex werden Klassen mit 22 (bei Sozialindex 4 und 5), 23 (bei Sozialindex 2 und 3, oder 24 (bei Sozialindex 1) Schülerinnen und Schülern gebildet.
2. Die Grundschule Goldberg wird gemäß den schon vorliegenden Planungen der Verwaltung um einen Zug erweitert. Somit entstehen bei 23 SuS pro Klasse insgesamt 92 zusätzliche Plätze. Hierdurch wird auch die Grundschule Astrid-Lindgren in Eilpe entlastet.
3. Die Grundschule Henry van der Velde wird gemäß den Planungen der Verwaltung um einen Zug erweitert. Bei 22 SuS pro Klasse entstehen insgesamt 88 zusätzliche Plätze.
4. Auf dem weitläufigen Außengelände der Grundschule Boloh wird ein zusätzliches Gebäude für den OGS-Bereich errichtet. Dies schafft Platz im Hauptgebäude für einen weiteren Zug. Es entstehen bei 23 SuS pro Klasse insgesamt 92 zusätzliche Plätze.
5. Im Bildungszentrum auf dem Gelände Terra1 entsteht, wie bereits durch den Rat auf den Weg gebracht, eine dreizügige Grundschule mit insgesamt 276 neuen Plätzen bei einer Klassenstärke von 23 SuS.

6. Die Grundschule im Kley zieht in das Gebäude der Hauptschule Hohenlimburg. Zusätzlich zu den vorhandenen zwei Zügen können hier bis zu drei weitere Züge gebildet werden. Bei 23 SuS pro Klasse entstehen 276 neue Plätze.
7. Die ehemalige Grundschule Reh, bislang Teilstandort der Grundschule am Kley, fusioniert mit der Grundschule Berchum / Garenfeld zu einem Grundschulverbund. Beide Schulen arbeiten bereits bei der Turnhallennutzung zusammen. Mit dieser Maßnahme wird zudem die einzügige Grundschule Berchum / Garenfeld stabilisiert. Das Gebäude der ehemaligen Grundschule Reh wird mittelfristig saniert.
8. Die Grundschule Spielbrink in Haspe wird mittelfristig als zweizügige Grundschule reaktiviert. Bei 23 SuS pro Klasse entstehen insgesamt 92 neue Plätze.

Begründung

Das vorliegende Konzept berücksichtigt aus Sicht der drei Ratsfraktionen die Erkenntnisse des Schulentwicklungsgutachtens in bestmöglicher Form. Es spiegelt die gesamtstädtischen Bedarfe wider und betrachtet neben den notwendigen Entwicklungen im Stadtbezirk Mitte auch die prognostizierte Zunahme der Schülerzahlen in anderen Bezirken.

Im Vordergrund unserer Betrachtung stehen dabei sowohl ein minimalinvasiver Eingriff in die Hagener Schullandschaft, der möglichst ohne Schulschließungen, Umzüge oder andere belastende Maßnahmen auskommt, als auch die Weiterführung und Stärkung des Prinzips „kurze Beine, kurze Wege“. Erfolgreiche Schulstandorte werden gestärkt und ausgebaut.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Walter
CDU-Fraktion

Nicole Pfefferer
Fraktion Bündnis 90/Grüne

Katja Graf
FDP-Fraktion